Hier fördert
die Europäische Union

Begünstigter

MiViA GmbH

Bezeichnung und Zusammenfassung des Vorhabens

In der modernen Materialwissenschaft und Technologie ist die Mikrostrukturanalyse von entscheidender Bedeutung, um die Eigenschaften und das Verhalten von Materialien zu verstehen. Basierend auf der Notwendigkeit einer verlässlichen Qualitätskontrolle sowie der Vermeidung zusätzlicher Kosten durch Ausschuss wird daher die Mikrostrukturanalyse durchgeführt. Derzeit erfolgt diese Analyse noch manuell und bedarf eines qualifizierten Experten, um aussagekräftige Ergebnisse erzielen zu können. MiViA vereint daher moderne KI-Technologie mit der traditionellen Qualitätskontrolle von Werkstoffen. Der Bedarf an präzisen und effizienten Mikrostrukturanalysen steigt stetig, insbesondere in Regionen mit einer starken industriellen Basis und Forschungseinrichtungen.
Aktuelle Methoden der Mikrostrukturanalyse können durch den Einsatz fortschrittlicher KI-Modelle wesentlich verbessert werden. MiViA entwickelt daher eine Plattform, welche verschiedene Produkte zur Materialanalyse anbietet. Um Kunden eine wettbewerbsfähige Lösung anzubieten, ist es erforderlich, eine Vielzahl von Analysemethoden bereitzustellen.
Das Ziel dieses Projekts ist daher die Entwicklung neuer KI-Modelle zur Bewältigung komplexer Aufgaben bei der Mikrostrukturuntersuchung metallischer Werkstoffe.

Kofinanziert von der
Europäischen Union